

Weihnachtszauber in der Stadtkirche



Das Stadtorchester der Orchesterschule Roth begeisterte das Publikum mit sinfonischen sowie weihnachtlichen Werken. Foto: Karl-Heinz Pfahler

TRADITION Musiker der Orchesterschule zeigten ihr Können. Heute gibt es ein Mitsingkonzert im Schlosshof.

Unwillkürlich war man sofort in der richtigen Stimmung, als die Orchesterklassen „Jingle Bells“ anstimmten. Die beiden Weihnachtskonzerte der Orchesterschule in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Roth haben mittlerweile Tradition in Roth. Und Weihnachten ist eben nur dann Weihnachten, wenn Liebgewonnenes regelmäßig gepflegt wird. Am dritten Adventswochenende lud die Orchesterschule unter dem Motto „Aufbruch“ wieder in die evangelische Stadtkirche, teilte das Stadtorchester Roth mit.

Dass man hier in die richtige Stimmung kommt, dafür sorgen seit über 20 Jahren Stadtkapellmeister Walter Greschl – der auch heuer wieder die Gesamtleitung innehatte – und alle Mitwirkenden der Orchesterschule und deren unterschiedlichen Ensembles.

So kamen am Samstag viele Besucherinnen und Besucher in die voll besetzte Stadtkirche, um die weihnachtlichen und sinfonischen Klänge der Orchesterklassen, des Juniorstadtorchesters und des Stadtorchesters zu genießen. Die Moderation an diesem Abend übernahm Pfarrerin Elisabeth Düfel. Für sie ist das Motto „Aufbruch“ mit Blick auf unsere Mitmenschen gut gewählt, sollten wir doch alle gerade jetzt das Lebensverändernde als etwas Positives begreifen, als eine große Chance für ein besseres Miteinander – wie schon im biblischen Kontext bei Maria und Josef, die zum Aufbruch gezwungen waren, aber dabei auch Mitmenschlichkeit und die Geburt Christi erlebten.

Jugend spielte Klassiker

Musikalisch bot der Abend weihnachtliche Klassiker wie „Jingle Bells“ oder „Ihr Kinderlein kommet“ ganz energiegeladen von den Orchesterklassen zwei und drei unter der Leitung von Alexander Hertel dargeboten. Die Mitspieler des Juniorstadtorchesters musizierten sehr überzeugend und zeigten mit Klassikern wie der „Prelude“ aus dem „Te Deum“ und bekannten Weihnachtsliedern, die vom Publikum stimmungsvoll begleitet wurden, ihr Können.

Das Stadtorchester Roth mit Walter Greschl am Pult war bestens aufgelegt und wusste klanglich, musikalisch als sinfonisches Bläserorchester der Oberstufe wieder mal in der Stadtkirche zu glänzen. Anspruchsvolle Werke wie „Seagate“ v. James Swearingen, „Amen“ von Pavel Stanek und das Beste aus den Musicals Freude von Kurt Gäble und „Les Misérables“, arrangiert von Warren Barker, wurde auf hohem Niveau dargeboten. „You raise me up“, arrangiert von John Wasson, mit Christina Poltes starkem Gesang, war ein Höhepunkt des Abends und verstärkte zusammen mit weiteren Weihnachtswerken wie „A Merry Christmas Party“ die festliche Stimmung. Das Überraschungsgeschenk war dabei der Auftritt des Rother Christkinds.

Christmas-Songs und festliche Klänge machten auch den Sonntag zu einem besonderen Konzertnachmittag. In der perfekten Kombination von Tradition und Moderne gab die Rother Stadtmusik unter Leitung von Walter Greschl die sinfonischen Komposition „Cantus Jubilante“ genauso zum Besten wie beschwingte Songs aus „Mamma Mia“.

Uschi Kupfer führte ihre Young Voices gekonnt durch große Weihnachtshits wie „Mary did you know“. Eine glänzende Orchesterleistung gab es zum abschließenden Höhepunkt von der Rother Stadtmusik. Hier hat Walter Greschl mit Glanznummern wie „A Winter's Tale“ über „A Mariah Carey Christmas“ bis hin zu „We wish you a merry Christmas“ für eine funkelnde Bescherung gesorgt. Und wer jetzt große Lust auf Weihnachtsongs und einen stimmungsvollen Abend bekommen hat, dem sei das weihnachtliche Mitsingkonzert am Mittwoch, 18. Dezember 2024 im malerischen Rother Schlosshof wärmstens ans Herz gelegt.

Los geht es um 19 Uhr. Jeder Mensch kann mitsingen – egal, ob erfahren oder jung, Profi oder Anfänger. Gesungen werden bekannte Weihnachtslieder. Dabei muss niemand Angst haben, falsch zu liegen. Es wird immer zusammen gesungen, die Texte kommen vom Beamer, das Stadtorchester und die Rother Stadtmusik sorgen für die richtige Begleitung.

In einmaliger Atmosphäre zusammen singen, ein Glas Punsch oder Glühwein genießen und sich aufs Christkind freuen – dies ist alles möglich beim Rother Mitsingkonzert im Schlosshof. Der Eintritt ist frei.